

Stuttgart, 31.08.2007

## **Förderung der Mädchenkantorei an der Domkirche St. Eberhard**

### **Mitteilungsvorlage**

| <b>Vorlage an</b>               | <b>zur</b>    | <b>Sitzungsart</b> | <b>Sitzungstermin</b> |
|---------------------------------|---------------|--------------------|-----------------------|
| Ausschuss für Kultur und Medien | Kenntnisnahme | öffentlich         | 18.09.2007            |
| Verwaltungsausschuss            | Kenntnisnahme | öffentlich         | 19.09.2007            |

### **Bericht:**

#### **1. Mädchenkantorei und Domsingschule**

Die im Jahre 1994 von Domkapellmeister N. N. (Name wurde aus Datenschutzgründen gelöscht) gegründete Mädchenkantorei an der Domkirche St. Eberhard ist der erste und einzige Mädchenchor in der Landeshauptstadt Stuttgart. Die musikalische und sängerische Ausbildung erfolgt auf professionellem Niveau, so dass, beginnend mit der Musikalischen Früherziehung ab dem 5. Lebensjahr, der Kodaly-Chorschule, der Einzelstimm- und der Sommerchorbildung ab dem 6. Lebensjahr, den intensiven Proben (2x wöchentlich) und der sommerlichen Chorfreizeit ein sehr hohes Niveau erreicht wird. Die musikpädagogische Arbeit der Mädchenkantorei vermittelt nicht nur religiöse Werte, sondern darüber hinaus soziale Kompetenz, Ausdauer, Konzentrationsfähigkeit und Leistungsbereitschaft.

Seit dem 09. Januar 2007 probt die Mädchenkantorei in der neuen Domsingschule Stuttgart. Die Domsingschule Stuttgart leistet mit ihrem musikpädagogischen Konzept und einem umfangreichen Betreuungsangebot einen nicht unerheblichen Beitrag zur Prägung der kulturellen Identität der Stadt und der Region. Die musikpädagogische Arbeit der Domsingschule soll im stimmbildnerischen Bereich intensiviert und durch ein umfassendes Betreuungsangebot so erweitert werden, dass sie die vielfältigen Formen der Ganztagesbetreuung der Stuttgarter Schulen ergänzen kann und ihre Alternative an den Proben- und Probentagen der Mädchenkantorei sein soll.

Das Betreuungsangebot soll umfassen:

- Mittagstisch in Kooperation mit der benachbarten John-Cranko-Schule
- Hausaufgabenbetreuung
- betreute Spiel- und Freizeitmöglichkeiten

Zur Verfügung stehen dafür im Erdgeschoss der Domsingschule ein großzügiger Aufenthaltsbereich und ein eigener Hausaufgabenraum mit einer Handbibliothek sowie PC mit Internetzugang. Im Kellergeschoss gibt es einen großen Raum für Spiele und Freizeitgestaltung, ausgestattet u. a. mit einer Tischtennisplatte, Tischfußball und Billard.

## **2. Finanzierung**

Bisher erhält die Mädchenkantorei an der Domkirche St. Eberhard keinerlei städtische Fördermittel. Der Verein zur Förderung der Kirchenmusik an der Domkirche St. Eberhard erhält pro Jahr eine städtische Förderung in Höhe von 10.400 EUR. Diese Mittel fließen aber nicht in die Förderung der Mädchenkantorei sondern in die Konzertreihe „musica poetica“.

Mit den Mitteln der institutionellen Förderung würde ein entscheidender Ausbau der Domsingschule Stuttgart als einer Einrichtung der außerschulischen Jugendbildung ermöglicht. Die Finanzierung der Erweiterung des Stimmbildungsunterrichts, des umfassenden Betreuungsangebots und der damit verbundenen Organisationsstruktur kann der Träger der Domsingschule alleine nicht leisten. Daher beantragt der Förderverein der Dommusik an St. Eberhard eine institutionelle Förderung für die Mädchenkantorei in Höhe von 40.600 EUR.

Der Domsingschule wurde empfohlen, sich um eine anteilige Finanzierung beim Land zu bemühen. Das Kulturamt wird über die Ergebnisse zeitnah informiert.

## **3. Bewertung**

Insbesondere vor dem Hintergrund des musikpädagogischen Ansatzes und einer Gleichbehandlung mit den Knabenchören in Stuttgart befürwortet das Kulturamt die Aufnahme in die institutionelle Förderung.

Die Mittel sind im Etat des Kulturamts nicht veranschlagt und können auch nicht durch Umschichtungen zur Verfügung gestellt werden.

### **Beteiligte Stellen**

Referat WFB hat der Vorlage zugestimmt.

### **Vorliegende Anträge/Anfragen**

keine  
keine

Dr. Susanne Eisenmann

Anlage 1: Wirtschaftsplan